



Der Classic Club Niederelbe organisiert Rallyes durch die Region. Mehr als 120 Autos und Teams nehmen daran teil.

Der Motor des Oldtimer-Clubs

Serie „Oldtimer“, Teil 3: Claus Bredehöft aus Ahlerstedt ist Vorsitzender des Classic Clubs Niederelbe

Von Peter von Allwörden

LANDKREIS. Er ist Treffpunkt und Forum für viele Oldtimerfreunde im Elbe-Weser-Dreieck: Der Classic Club Niederelbe (CCN) organisiert seit 2008 eine große Rallye durch die Region. 135 Autos waren in diesem Sommer dabei und machten bei der Tagestour mit. Einfach nur dabei zu sein, und nicht der sportliche Ehrgeiz, ist für die meisten der Grund, die Rallye zu fahren, die eher eine Orientierungsfahrt ist.

Claus Bredehöft ist nicht nur der Vorsitzende des Clubs, sondern auch der Motor. Gemeinsam mit dem Sportleiter und dem übrigen Vorstand organisiert das Team jedes Jahr die Niederelbe Classics. Etwa 600 Stunden im Jahr ehrenamtliche Arbeit investiert der Rentner in dieses Ehrenamt: „Mir bringt das einfach unwahrscheinlich viel Spaß.“

Bredehöft war schon 2008 dabei, als sich 22 Oldtimerfreunde zusammaten, um erstmals eine Rallye für Oldtimer zu organisieren. Daraus entwickelte sich dann der CCN. Sieben der Gründer sind noch heute dabei. Der Club hatte einige Krisen zu überstehen, aber jetzt sei er stabil aufgestellt, sagt Bredehöft. 250 Mit-



Der Oldie-Rallye-Organisator: Claus Bredehöft am Fischmarkt in Stade, der jedes Jahr mit den alten Wagen angefahren wird. Foto von Allwörden

glieder hat er heute. Zwischendurch waren es weniger als 70.

Die Rallyes starten immer in Stade und führen auch immer am Fischmarkt vorbei. Je nach Tour, die jedes Jahr neu entwickelt wird, gibt es mehrere Zuschauerpunkte – verteilt auf die gesamte

Fahrstrecke. An diesen Zuschauerpunkten erklären Sprecher, welche Autos gerade vorbeifahren. Damit haben dann nicht nur die Oldie-Fahrer die Gelegenheit, ihre Fahrzeuge zu präsentieren, sondern die Zuschauer können auch eine Menge über die historischen Fahrzeuge lernen.

Bredehöft und sein Team setzen auf eine möglichst bunte Mischung der Fahrzeuge. Das betrifft sowohl das Alter der Autos als auch die Markenvielfalt. Ein H-Kennzeichen (also ein Alter von mindestens 30 Jahren) ist eigentlich Voraussetzung, aber Clubmitglieder, die einen Youngtimer (mindestens 20 Jahre alt) besitzen, dürfen auch mitfahren.

Am Ende der Rallye, bei der verschiedene Hürden bewältigt werden müssen, gibt es auch in drei unterschiedlichen Schwierigkeitsklassen Gewinner und Pokale. „Aber die meisten fahren einfach nur mit, weil es ihnen Spaß macht, ohne Ehrgeiz auf Pokale.“

Geselligkeit und Austausch über die Autos stehen beim CCN oben an. So wird unter den Teilnehmern gefachsimpelt, auch viele Freundschaften haben sich über die Jahre entwickelt. Die meisten Clubmitglieder kommen aus dem Elbe-Weser-Dreieck, wenige aus Hamburg oder Schleswig-Holstein. Einmal im Monat wird in Fredenbeck ein Stammfisch angeboten. Im Frühjahr zum Saisonstart und im Herbst zum

Saisonende gibt es kleinere Ausfahrten in die Region, an denen 30 bis 40 CCN-Leute mit ihren Autos teilnehmen.

In dem Club ist ein bunter Reigen von Autos und Menschen vertreten. Schrauber sind dabei. Liebhaber von speziellen Autos wie beispielsweise US-Oldtimern oder auch Besitzer von sehr wertvollen Autos. „Nur die Hochnäsigen, die haben wir nicht“, sagt Clubchef Bredehöft. Er meint damit diejenigen, die nur ihr Auto für etwas ganz Besonderes halten und hohe Maßstäbe anlegen und alles andere ablehnen.

Eine große Offenheit zeichne den CCN aus, sagt Claus Bredehöft, der übrigens selbst einen Opel P1, Baujahr 1957, besitzt. Doch der steht vollgestaubt im Schuppen; zum Fahren kommt er seit Jahren schon nicht mehr: „Keine Zeit, wenn ich einmal nicht mehr die Rallye organisiere, dann komme ich vielleicht wieder dazu“, sagt der Ahlerstedter schmunzelnd.

Die Serie

Porträts über Oldtimer und ihre Besitzer aus dem gesamten Erscheinungsbereich des TAGEBLATT sowie weitere Themen wie Handel und Dienstleistungen rund um die alten Autos greift die TAGEBLATT-Serie auf. Heute in Teil 3: die Szene und der CCN.